

**Bestätigung für Herrn/Frau**

**Geburtsdatum**

Hiermit wird bestätigt, dass zwischen der

beantragten Beschäftigung als

- Studentische Hilfskraft nach § 57 LHG  
 Wissenschaftliche Hilfskraft nach § 57 LHG  
 Akademische/r Mitarbeiter/in nach § 52 LHG

für die Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

mit \_\_\_\_\_ Std. pro Monat / \_\_\_\_\_ % eines/einer Vollzeitbeschäftigten

am (Institut/Einrichtung) \_\_\_\_\_

**und**

dem folgenden Stipendium: (Kopie des Bewilligungsbescheids ist als Anlage beigelegt.)

mit der Laufzeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

**1) kein inhaltlicher Zusammenhang\* besteht:**

**Begründung**

Darstellung, welchen Inhalten sich der/die Stipendiat/in während seiner/ihrer Stipendienzeit widmen will

Darstellung der Tätigkeit im Rahmen des angestrebten Beschäftigungsverhältnisses

**2) kein räumlicher Zusammenhang besteht, da** das Promotionsvorhaben nicht in den Räumlichkeiten, die für die Tätigkeit im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses an der Universität Mannheim (bspw. Lehrräume) zur Verfügung gestellt werden, bearbeitet wird, sondern in der Universitätsbibliothek, an Arbeitsplätzen für die Doktoranden der Doktorandenschule und außerhalb der Räumlichkeiten der Universität Mannheim und

**3) kein zeitlicher Zusammenhang besteht, da** das Promotionsvorhaben außerhalb der Arbeitszeit des Beschäftigungsverhältnisses bearbeitet wird.

Mannheim, \_\_\_\_\_

Mannheim, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Institut/Einrichtung

\_\_\_\_\_  
Beschäftigte/r

**\* Hinweis**

Ein inhaltlicher Zusammenhang wäre im Falle eines Promotionsstipendiums grundsätzlich bereits dadurch gegeben, dass der/die Betreuer der Promotion zugleich Vorgesetzte/r im Rahmen des beantragten Beschäftigungsverhältnisses ist. Der Abschluss eines Beschäftigungsverhältnisses ist in diesen Fällen nur in begründeten Ausnahmefällen möglich.